

PRESSEINFORMATION

ÖGNI & WISAG wollen intensiven Austausch zur Taxonomie-Verordnung

WISAG ist neues Mitglied der ÖGNI

Wien, 22. August 2022 – Die WISAG Service Holding Austria ist der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (ÖGNI) als neues Mitglied beigetreten. Der FM-Qualitätsdienstleister hat damit einen weiteren wichtigen Partner gefunden, um Lösungen für künftige Herausforderungen und praktikable Umsetzungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Beide Unternehmen wollen künftig vor allem den Austausch über die Taxonomie-Verordnung und die ESG-Kriterien pflegen, um gemeinsam Potenziale des Facility Managements bei der Zielerreichung zu erörtern. Die Urkunde für die Mitgliedschaft übergab ÖGNI-Geschäftsführer Peter Engert an Willy Ruf, WISAG-Geschäftsführer Schweiz / Österreich.

Die WISAG als Green-FM-Pionier arbeitet intensiv mit unterschiedlichen Organisationen und Unternehmen zusammen, um Lösungen für einen nachhaltigeren Gebäudebetrieb zu finden. Dazu zählen neben digitalen Tools auch Möglichkeiten der Prozessoptimierung oder Reinigungsmittel, die dem Cradle-to-Cradle-Prinzip entsprechen und die bei der WISAG bereits im Einsatz sind. Durch die Mitgliedschaft in der ÖGNI will die WISAG ihre Expertise in den Bereichen Taxonomie-Verordnung und ESG-Kriterien ausbauen.

„Die ÖGNI verfügt über ein umfangreiches Know-how in den Bereichen Taxonomie-Verordnung und ESG, die die WISAG gewinnbringend für ihre Kunden und Partner einbringen kann. Die WISAG wiederum kann ihre Expertise im nachhaltigen Betrieb von Gebäuden und der Optimierung von Prozessen einbringen. Das macht es möglich, gemeinsam notwendige Transformationsprozesse und deren Umsetzung zu skizzieren. Daher sind wir überzeugt, dass beide Seiten von der Zusammenarbeit profitieren werden“, so Willy Ruf.

Die ÖGNI zertifiziert nachhaltige Gebäude und Quartiere, erstellt Gutachten zur EU-Taxonomie und bietet regelmäßig Veranstaltungen zu den Themen Nachhaltigkeit und Taxonomie-Verordnung. Geschäftsführer Peter Engert zeigt sich erfreut über die künftige Zusammenarbeit mit der WISAG:

„Nachhaltige Immobilien bilden die Grundlage für eine lebenswerte Stadt. Dabei ist aber nicht nur das Gebäude selbst entscheidend, sondern der gesamte Lebenszyklus mit dem Betrieb, der Finanzierung und Bilanzierung, der Um- und Nachnutzung sowie Aspekten wie psychische Gesundheit und Sicherheit“, so Peter Engert. „Ein Gebäude muss in seiner Gesamtheit einen messbaren Mehrwert für Mensch und Umwelt bieten. Qualitätsdienstleister wie die WISAG sind wichtige Player, um Lösungen aufzuzeigen und diesen Anforderungen gerecht zu werden. Dazu gehört auch eine Einbindung der Nutzer von Gebäuden. Das zeigt: Wir alle müssen gemeinsam Verantwortung für zukünftige Generationen übernehmen.“

Bild: ÖGNI-Geschäftsführer Peter Engert übergab die Mitgliedschaftsurkunde an Willy Ruf, WISAG-Geschäftsführer Schweiz / Österreich

Quellenangabe für das Bild: Katharina Schiffli/WISAG.

Über die WISAG Service Holding Austria – Spezialist für Immobilien:

Die WISAG ist eines der führenden Dienstleistungsunternehmen im deutschsprachigen Raum und seit 1995 am österreichischen Markt tätig. Die angebotenen Dienstleistungen der WISAG Service Holding Austria sind in sechs Bereiche unterteilt: Facility Management, Gebäudetechnik, Gebäudereinigung, Sicherheit & Service (inkl. Logistikdienste & Service) sowie Sicherheitstechnik. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Wien. Weitere Niederlassungen gibt es in Innsbruck, Salzburg, Graz und Linz. Mit rund 1.200 Mitarbeitern erzielte der Immobilienspezialist 2021 einen Umsatz von 35 Mio. Euro. Geschäftsführer der WISAG Service Holding Austria GmbH sind Brigitte Fiedler und Willy Ruf.

Über die ÖGNI GmbH:

Die ÖGNI – Österreichische Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft, ist eine NGO (Nichtregierungsorganisation) zur Etablierung der Nachhaltigkeit in der Bau- und Immobilienbranche. Ziel der ÖGNI ist es, den Mehrwert von Gebäudezertifizierungen aufzuzeigen, um umwelt- und ressourcenschonende Gebäude, mit hoher wirtschaftlicher und sozialer Effizienz zu schaffen, die über Generationen hinweg flexibel nutzbar sind und sich positiv auf die Gesundheit, das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit der Nutzer auswirken. Die ÖGNI wurde 2009 gegründet und ist Kooperationspartner der DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen), deren Zertifizierungssystem übernommen, an Österreich adaptiert wurde und seither stetig weiterentwickelt wird. Die ÖGNI ist als einziges österreichisches Council ein „established member“ des WorldGBC (World Green Building

Councils) und bestrebt, das europäische Qualitätszertifikat auf internationaler Ebene zu stärken.

Weitere Informationen:

Michael Oberbichler
Pressebüro
WISAG Service Holding Austria
Telefon: +43 1 23 50 422-30
Mail: mo@kspartner.at

Katharina Saxa
Projektmanagement und Kommunikation
ÖGNI GmbH
Telefon: +43 664 1563 505
Mail: katharina.saxa@ogni.at